



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft VRK Versicherer im Raum der Kirchen werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der VRK Versicherer im Raum der Kirchen im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 3,0 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der VRK Versicherer im Raum der Kirchen ist die Größe mittlerer Tarifrechnungszins, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,4 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 9,3% und liegt damit um 2,7 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 6,6%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	2.996.605
Fondsgebundene LV	24.990
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	3.175.866
HGB-Deckungsrückstellung	2.563.540
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	236.560
Risiko- und Übriges Ergebnis	36.470
Schlussüberschussanteil-Fonds	17.480
Zahlungen Versicherungsfälle	185.840
Zinszusatzreserve	293.500
aktivische Bewertungsreserven	438.390
freie RSt für Beitragsrückerstattung	47.880
mittlerer Tarifrechnungszins	3,2%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	236.560
verfügbare RfB	65.360
HGB-DRSt ohne ZZR	2.270.040
Bestandsabbaurate	8,1%
Passivduration	13
skalierte aktivische Bewertungsreserven	438.390
Marktwert Kapitalanlagen	3.434.995
Marktwert-Bilanzsumme	3.614.256
zukünftige pass. vt. Überschüsse	485.983
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-449.617
passivische Bewertungsreserven	36.366
zukünftige Überschüsse	474.756
zukünftige Aktionärsgewinne	113.524
latente Steuern	28.381
ökonomisches Eigenkapital	421.603
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	9,2%
ökonomische Eigenkapitalquote	9,3%